

Presseinformation

18. April 2024

Arbeiten für 2. Abschnitt der Ortsdurchfahrt Jedenspeigen haben begonnen

Kreisverkehr erhöht die Verkehrssicherheit

Kürzlich fand der offizielle Start für den zweiten Bauabschnitt der Ortsdurchfahrt von Jedenspeigen (Bezirk Gänserndorf) im Zuge der Landesstraße B 49 statt. Die Arbeiten werden unter halbseitiger Verkehrsführung mit Ampelregelung an der Landesstraße B 49 bzw. einer zeitweisen Toalsperre der Landesstraße L 3037 von der Straßenmeisterei Zistersdorf mit Bau- und Lieferfirmen der Region ausgeführt. Mit der Fertigstellung der gesamten Arbeiten ist im Herbst zu rechnen.

Die Ortsdurchfahrt von Jedenspeigen wird auf einer Gesamtlänge von rund 1,6 Kilometern abschnittsweise neugestaltet bzw. saniert. Die überbreite Fahrbahn der Landesstraße B 49 im Ortsgebiet von 8,5 Metern entsprach nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Weiters sind die bestehenden Gehwege schadhaft bzw. zu schmal und für den ruhenden Verkehr gibt es keine geordneten Abstellflächen. Nach der Fertigstellung des ersten Bereiches im Vorjahr, welcher vom nordöstlichen Ortsbeginn bis zur Kreuzung B 49 / Neue Siedlung ausgeführt wurde, haben kürzlich mit dem Bau des neuen Kreisverkehrs an der Kreuzung B 49 / L 3037 die Arbeiten für den zweiten Abschnitt begonnen.

Um den Kreuzungspunkt verkehrssicher zu gestalten und damit einhergehend auch eine Temporeduzierung zu erzielen, hat sich das Land Niederösterreich (NÖ Straßendienst) und die Marktgemeinde Jedenspeigen entschlossen, an dieser Kreuzung einen Kreisverkehr zu errichten. Der 4-strahlige Kreisel mit zwei Ästen der Landesstraße B 49, einem Ast der Landesstraße L 3037 sowie einem Ast zum Feuerwehrhaus wird mit einem Außendurchmesser von 32 Metern errichtet. Die Fahrbahnbreite im Kreisel von acht Metern ermöglicht einen tempogebremsten, aber trotzdem zügigen und vor allem sicheren Verkehrsablauf. In drei Ästen des Kreisverkehrs werden Querungshilfen für die Fußgängerinnen und Fußgänger errichtet, wobei ein Ast mit einem Schutzweg ausgestattet wird. Eine ausreichende Beleuchtung soll helfen, auch in den Abend- und Nachtstunden und bei schlechter Sicht die Übersicht im Verkehrsgeschehen zu behalten. In den Anschlussbereichen des Kreisels werden die bestehenden Nebenflächen den neuen Gegebenheiten angepasst und die Fahrbahnen der beiden Landesstraßen



Presseinformation

saniert.

Insgesamt werden für die abschnittsweise Gestaltung der Ortsdurchfahrt von Jedenspeigen rund 1,87 Millionen Euro investiert, wobei etwa 900.000 Euro auf das Land Niederösterreich und 970.000 Euro auf die Marktgemeinde Jedenspeigen entfallen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at